

- die Ueberlassung von Holz aus der Staatswaldung und das Verfahren bei Hausfuchungen auf Grund des Verdachtes des Holzdiebstahls betr. . . . 418
- 298) Beitrittserklärung des aus 400 Mitgliedern bestehenden Vaterlandsvereins zu Stötteritz zur Adresse des Vaterlandsvereins im Ddeon zu Leipzig vom 3. Februar und Beifallsbezeugung zu den Beschlüssen wegen der Oberhauptsfrage; überreicht vom Abg. D. Bertling —
- 299) Petition des Vaterlandsvereins zu Bernsdorf bei Lichtenstein um unbedingte Amnestirung aller politischen, Press- und anderer Vergehen, welche in der revolutionairen Bewegung des vorigen Jahres ihren Entstehungsgrund hatten, vom 27. Jan. 1849; vom Abg. Heeren eingebracht —
- 300) Petition des Viehhändlers Bernhard Haus aus Lungwitz und 66 Genossen, die Gewerbesteuererhöhung der böhmischen und überhaupt aller ausländischen Viehhändler und das Verbot des Hausirens derselben beantragend, vom 22. Jan. d. J.; ebenfalls durch den Abg. Heeren eingeführt —
- 301) Der königl. Justizrath ic. D. Höpfner zu Leipzig übersendet mittelst Schreibens vom 22. Februar ein Exemplar der von ihm entworfenen „bürgerlichen Gerichtsordnung für Deutschland“, und spricht dabei den Wunsch aus, daß die Kammer einiges Interesse an seiner Arbeit gewinnen möge. —
- 302) Adresse Johann August Drenhaupt's und Genossen zu Großbalzig, ein Vertrauensvotum für beide Kammern enthaltend; durch den Abg. Kell aus Leipzig überreicht —
- 303) Petition Ferdinand Kreschmar's und Wilhelm Gerlich's zu Kreinitz, die Ausführung eines Uferbaues entlang ihrer an der Elbe gelegenen Grundstücke aus Staatsmitteln betreffend, v. 10. Febr.; eingebracht vom Abg. Segnitz —
- 304) Petition des Arbeitervereins zu Meissen, auf Gewährung des unbeschränkten Wahlrechts gerichtet, v. 2. Febr.; gleichfalls vom Abg. Segnitz überreicht —
- 305) Petition des Stadtraths und der Stadtverordneten zu Hohenstein im Schönburg'schen, die Gewährung einer Geldbeihilfe aus Staatsmitteln zur Fortstellung eines Wasserstollnbaues betreffend, vom 12. Febr.; von der ersten Kammer an die diesseitige abgegeben (cf. Nr. 600 der Registrate der zweiten Kammer v. Landtage 1848.) 419
- 306) Zustimmung- und Vertrauensadresse des Vaterlandsvereins für Stolpen

- und Umgegend und Erklärung desselben gegen Herabsetzung der Tagegelder der Abgeordneten; vom Vicepräsidenten D. Schaffrath der ersten Kammer überreicht und von letzterer anher abgegeben 419
- 307) Adresse des Vaterlandsvereins zu Auerbach und Gesuch desselben, neue Steuern nicht eher zu bewilligen, als bis durch die Gewährung der Gesetzesinitiative und anderer wichtiger Rechte ic. die Volksherrschaft zur Geltung gebracht und die Lasten des Volks erleichtert worden sind; von der ersten Kammer mitgetheilt —
- 308, 309 u. 310) Drei ferner von der ersten Kammer mitgetheilte Zustimmungsadressen der Vaterlandsvereine zu Wachau, Falkenstein und Lengefeld, worin die Zustimmung zu allen bisherigen Anträgen und Beschlüssen der Volksvertreter und die Zuversicht ausgesprochen wird, daß dieselben auch ferner an den Grundsätzen der Volksherrschaft festhalten und daß eine wahrhaft volksthümliche Verfassung zu Stande gebracht werden wird —
- 311) Erster Bericht der außerordentlichen Deputation in Bezug auf das Militairwesen wegen Abänderung des Kriegsartikels 5 —
- 312) Das königliche Gesamtministerium übermittelt ein allerhöchstes Decret v. 13. Febr. d. J., ein Postulat zu Unterstützung d. deutschkatholischen Kirchengemeinden betreffend —
- 313) Zustimmungsadresse v. Jul. Schiebler zu Pulsnitz und 763 Genossen von da, so wie von Dhorn, Brettnig, Hauswalde und Böhmischo-Bollung, zu dem Beschlusse in Betreff der Kaiserfrage, ingleichen zu der ganzen Haltung der Kammern, wofür das vollste Vertrauen ausgesprochen wird; überreicht vom Vicepräsidenten Tzschirner —
- 314) Petition Carl Wilhelm Hähnel's zu Dittmannsdorf bei Zschopau wegen Vergütung von Wildschäden —
- 315) Antrag des Abg. Tzschirner und Genossen wegen Zurückziehung der in Thüringen befindlichen sächsischen Truppen —
- 316) Gesuch der Redaction der Dresdner Zeitung um einen Platz im Sitzungssaale für ihren Berichterstatter —
- Vortrag der Genehmigung des unter Nr. 316 der Registrate eingegangenen Gesuchs der Redacteurs der Dresdner Zeitung —
- Entschuldigungen der Abgg. Haustein, Fischer und Meyer —